



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 301206a

FIRMA

Holcim Cement CE Holding GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

28.08.2025

UNTERZEICHNET VON

Mag. Haimo Primas, geb 28.02.1971

am 06.08.2025

Mag. Günther Neuhold, geb 20.05.1962

am 06.08.2025

PRÜFWERT: b7f89ea81028c93a970e2e1fe6c6d80c

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	413.234.525,94	413.922.063,11
Anlagevermögen	356.176.559,51	356.175.281,35
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.708,52	3.058,11
Sachanlagen	1.830,61	3.202,86
Finanzanlagen	356.169.020,38	356.169.020,38
Umlaufvermögen	54.690.599,24	53.073.428,31
Vorräte	0,00	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	54.690.599,24	53.073.428,31
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	16.031,25	0,00
Aktive latente Steuern	2.351.335,94	4.673.353,45
PASSIVA	413.234.525,94	413.922.063,11
Eigenkapital	408.730.376,43	410.803.045,72
eingefordertes Stammkapital	50.000,00	50.000,00
<i>Stammkapital</i>	50.000,00	50.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	50.000,00	50.000,00
Kapitalrücklagen	367.534.915,86	367.534.915,86
Gewinnrücklagen	145.460,57	0,00
Bilanzgewinn	41.000.000,00	43.218.129,86
<i>davon Gewinnvortrag</i>	0,00	0,00
Rückstellungen	1.125.581,10	690.557,64
Verbindlichkeiten	3.376.976,83	2.425.768,13
Rechnungsabgrenzungsposten	1.591,58	2.691,62

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Erstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte nach dem Gesamtkostenverfahren.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit und der Willkürfreiheit eingehalten.

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bewertet. Soweit der Wert am Bilanzstichtag unter den Anschaffungskosten liegt, wird auf den niedrigeren Teilwert abgeschrieben.

Die Forderungen werden zu Anschaffungswerten unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

Rückstellungen werden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht gebildet.

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet.

Die Dividende der Holcim (Österreich) GmbH aus dem Jahresabschluss per 31.12.2024 wurde im Geschäftsjahr 2024 phasenkongruent vereinnahmt.

Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):

EUR 0,00

Keine

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

15

Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

Die Holcim Cement CE Holding GmbH gehört zum Vollkonsolidierungskreis der Holcim Building Materials (Austria) GmbH, Wien. Aufgrund der Einbeziehung der Holcim Building Materials (Austria) GmbH in den Konzernabschluss der Holcim AG, Zug, Schweiz, ist für Holcim Building Materials (Austria) GmbH die Befreiung von der Aufstellung eines Teilkonzernabschlusses gem. § 245 Abs. 1 UGB gegeben.

Falls aktive latente Steuern gebildet werden:

Die aktiven latenten Steuern resultieren zum überwiegenden Teil aus einem Beteiligungsabgang, der steuerlich über 7 Jahre zu verteilen ist. Für die Berechnung der latenten Steuern wurden der ab 2024 in Österreich gültige Steuersatz von 23% herangezogen.

Anlagenpiegel

	Teil 1	Anschaffungs- und Herstellungskosten				in EUR
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024
Anlagevermögen	554.348.107,99	6.260,30	0,00	0,00	0,00	554.354.368,29
Immaterielle Vermögensgegenstände	381.906,93	5.708,52	0,00	0,00	0,00	387.615,45
Sachanlagen	14.900,68	551,78	0,00	0,00	0,00	15.452,46
Finanzanlagen	553.951.300,38	0,00	0,00	0,00	0,00	553.951.300,38

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	198.172.826,64	4.982,14	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	378.848,82	3.058,11	0,00	0,00
Sachanlagen	11.697,82	1.924,03	0,00	0,00
Finanzanlagen	197.782.280,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	0,00	198.177.808,78
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	381.906,93
Sachanlagen	0,00	0,00	13.621,85
Finanzanlagen	0,00	0,00	197.782.280,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	356.175.281,35	356.176.559,51
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.058,11	5.708,52
Sachanlagen	3.202,86	1.830,61
Finanzanlagen	356.169.020,38	356.169.020,38